

## Echte Präzisionsarbeit

Überraschung: Einer von zwei ersten Plätzen des Vestischen Unternehmenspreises ging an ein Unternehmen, das eher zu den kleinen Industriebetrieben der Region gehört: Hans-Peter Baum Zerspanungstechnik aus Marl.

Die Erfolgsgeschichte von Baum Zerspanungstechnik erinnert unweigerlich an die Geschichte des Tellerwäschers, der es zum Millionär brachte. Denn auch Hans-Peter Baum fing 1983 fast mit leeren Händen an. Lediglich 6000 Mark Eigenkapital brachte er damals mit; an seinem ersten Auftrag verdiente er 30 Mark. Mittlerweile hat sich sein Ein-Mann-Handwerks-Betrieb zum mittelständischen Industrieunternehmen mit 54 Beschäftigten gemausert – wohl auch, weil er „niemals ganz zufrieden ist“, wie er selbst sagt. Denn Baum ist Unternehmer durch und durch. Zusammen mit seiner Tochter Melanie produziert er heute von Marl aus für die ganz Großen auf den Weltmärkten.

Seine Produkte suchen in Sachen Größe und Gewicht ihresgleichen. Bis zu 16 Tonnen können Dreh- und Frästeile von Baum wiegen. Zu den Kunden zählt sogar ein global tätiger renommierter Flugzeughersteller. Trotz ihrer Größe dürfen die 4,5 Meter großen Träger, die Baum für den Flugzeugbauer herstellt, nicht mehr als zwei Hundertstel Millimeter von den Vorgaben abweichen. Diese Präzision und die Fähigkeit, individuell nach Kundenwünschen zu drehen und



Präzise und flexibel: Dafür steht Baum Zerspanungstechnik.

zu fräsen, machen Baum für ganz unterschiedliche Branchen interessant.

Zu den rund 150 Kunden von Baum zählen Maschinen- und Anlagenbauer, Energieerzeuger, Unternehmen der Glas- und Lebensmittel- sowie der chemischen Industrie. „Diese Vielfalt ist für uns wichtig“, sagt Juniorchefin Melanie Baum, „denn sie macht uns krisenfest und weitgehend unabhängig von Konjunkturschwankungen.“

Nominiert wurde das Unternehmen für seine „vorbildlichen Leistungen in Sa-

chen Innovation, Mitarbeiterförderung und Teamarbeit“, zum Beispiel ein aktives



Eingespieltes Team: Melanie und Hans-Peter Baum.

Fotos: Baum

Ideemanagement, das die Mitarbeiter auf vielfältige Weise einbezieht.

Außerdem zeichnet das Unternehmen sein soziales Engagement etwa im Bereich der Nachwuchsförderung und seine zahlreichen Kooperationen aus. So unterhält es etwa in Zusammenarbeit mit der RWTH Aachen eine Musterfabrik, in der exzellente Abläufe und Strukturen erprobt und etabliert werden sollen. Eine besondere Bedeutung hat dabei auch der Faktor Mensch und das soziale Miteinander der Beschäftigten.

Für den Gewinn des Unternehmenspreises dürfte ausschlaggebend gewesen sein, dass Baum Zerspanungstechnik für Unternehmereigenschaften steht, die im nördlichen, vom Strukturwandel gebeutelten Ruhrgebiet dringend benötigt werden: Unternehmeregist, Innovation, Mut und Risikobereitschaft, gepaart mit sozialem Engagement und Verbundenheit zu seinen Mitarbeitern und zur Region.

